

Ⓩ Soeben gelangt zur Versendung:

Stunden mit Goethe

Herausgeber Dr. W. Bode

II. Jahrgang. Viertes Heft.

Preis: M. 1.— ord., M. —.75 netto. Freiemplare 11/10.

Für den Absatz des neuen Heftes dürfte die gegenwärtige **Reisezeit** besonders günstig sein, zumal dessen bemerkenswerter Inhalt, insbesondere:

Von Goethe Gelerntes

Beiträge von

Peter Kosegger

Christoph Schrempf

Wilhelm Förster

Karl Bauer

Julius Gensel

Ⓩ Roter Zettel für Heft 1, 2 und 3 liegt bei.

Berlin S.W. 68.

Das schlimme Quartal 1806

in weimarischen Briefen

dem Zwecke, zugleich als gediegene Reiselektüre zu dienen, in hervorragender Weise entspricht. Firmen, besonders solche mit **Bahnhofsbuchhandel** und in **Bade- und Kurorten**, die in größerem Maßstabe für den Verkauf des neuen Heftes einzutreten beabsichtigen, wollen sich mit **brieflichen Vorschlägen** umgehend an uns wenden. Eine **entgegenkommende Erledigung** sichern wir allen Anregungen zu.

E. S. Mittler u. Sohn.

Wer kaufen, wer verkaufen und vor Schaden bewahrt bleiben will, schaffe sich an:

Soll und Haben
in der Praxis des
Sortimenters
8 M. no. bar.

Soll und Haben
in der Praxis des
Verlegers
10 M. no. bar.

Verlag von Heinrich Markmann, München.
Auslieferung nur in Leipzig.

Aeltere Verlags-Kataloge

u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Verlag von W. Kohlhammer, Stuttgart und Berlin.

Ⓩ Soeben erschien:

Das herzogliche Haus Württemberg zu Carlsruhe in Schlesien

von

Friedrich Carl Esbach.

— Mit Abbildungen, Bildnissen, Genealogien und Stammbäumen. —

225 Seiten gr. 8^o.

Ladenpreis broschiert 5 M 50 Ⓢ, netto 4 M 15 Ⓢ, bar 3 M 85 Ⓢ.

Das elegant ausgestattete Buch, dessen Widmung Ihre Kgl. Hoheit Herzogin Alexandrine Mathilde von Württemberg angenommen hat, wolle besonders in Hof- und adeligen Kreisen, aber auch den Bibliothekern und Historikern vorgelegt werden.

Wir bitten, zu verlangen.